

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 76 (1998)  
**Heft:** 1

**Rubrik:** Einladung zur Sektionsversammlung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einladung zur Sektionsversammlung

Mittwoch, 11. Februar 1998, um 19.30 Uhr,  
in der «Schmiedstube», Bern

## I. Geschäftlicher Teil

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Wahl von Stimmenzählern
3. Protokoll der Sektionsversammlung vom 5. November 1997
4. Protokoll der Hauptversammlung vom 3. Dezember 1997
5. Mutationen
6. Auflösung der Gesangssektion
7. Verschiedenes

## II. Gemütlicher Teil

«Meteo-Prognoseflops im Gebirge?»

Vortrag von Dr. Ralph Rickli, Meteotest Bern

### **Tonbildschau/Diavortrag**

**Mittwoch, 18. Februar 1998, 20 Uhr**  
in der Schulwarte (Helvetiaplatz) Bern

von der mehrmals an internationalen Festivals preisgekrönten und ausgezeichneten **Fotografin Jetti Langhans, Pontresina.**

Themen:

«Kleine Wunder und grosse Landschaften», Dia-Vortrag mit Naturaufnahmen aus dem Engadin.

«Wiedererwachen» – Neuste Tonbildschau im Hinblick auf den gewaltigen Umwälzungsprozess, der für den Planeten Erde notwendig ist.

# Protokoll der Sektionsversammlung

vom Mittwoch, 5. November 1997,  
19.30 Uhr, im Schweizerischen Alpen  
Museum, Helvetiaplatz 4, Bern

Vorsitz: Franz Weibel, Vize-Präsident

## I. Gesangsvortrag der Gruppe «Hüttensingen»

Nach Eröffnung der Versammlung durch unseren Vizepräsidenten Franz Weibel trägt die Gruppe «Hüttensingen» unter der bewährten Leitung von Ruth Oetliker zwei Lieder vor: «Der Morgenstrahl» und «Das Wandern ist des Müllers Lust». Unter dem Applaus der Versammlung verdankt Franz Weibel die erfrischenden Klänge.

## II. Geschäftlicher Teil

### 1. Begrüssung und Mitteilungen

Der Vizepräsident begrüsst die anwesenden vier Ehrenmitglieder der Sektion Bern sowie alle übrigen Aktiven. Einen besonderen Gruss richtet er an die Herren Prof. Messerli, Stiftungsratspräsident des Schweizerischen Alpen Museums (hier-nach SAM), und Dr. Urs Kneubühl, Direktor SAM. Namens der Sektion Bern des SAC dankt er unseren beiden Gastgebern für die heutige Einladung in ihr Museum. Franz Weibel gibt noch die Entschuldigungen von Franz Stämpfli und Erika Burri bekannt und übergibt dann das Wort Herrn Professor Messerli. Als «Hausherr» des SAMs unterstreicht dieser in seiner Grussadresse an die Versammlung die Bedeutung der Stiftungsträger des SAMs. Die erste Stiftungsträgerin ist unsere Sektion; wenngleich sie nicht am meisten an dieses Museum zahlt, war sie doch bei seiner Gründung dabei. Zweiter Stiftungsträger ist der Schweizer Alpen-Club, und als Dritte schliesslich leisten Bund, Kanton und Stadt Bern Jahresbeiträge ans SAM.

Wichtiger noch als die materielle Seite erscheint Prof. Messerli folgendes: Leute wie